

'09
nacht
kritik.de



[übersicht](#) [programm](#) [jury & preis](#) [kinderstücke](#) [festivalleben](#) [blog](#) [impressum](#)

Die Eingeladenen

René Pollesch

Lutz Hübner

Ulrike Syha

Elfriede Jelinek

Roland Schimmelpfennig

Sibylle Berg

Oliver Bukowski

Letzte Kommentare

[ruhrpod 6 – Hier und Jetzt](#)
Gosch ist tot. Ich dachte hier kommt was. Oder ist die Sei

[Presserundschau zur Jurydebatte und Preisvergab](#)
Was soll das, "I thelen"? Das tut nichts zur Sache. Intere

[Presserundschau zur Jurydebatte und Preisvergab](#)
liebe sabine. du bist doch gar keine sabine. du bist doch

[Presserundschau zur Jurydebatte und Preisvergab](#)
was soll denn daran bedenkenswert sein? dass peymann sagt,

[Presserundschau zur Jurydebatte und Preisvergab](#)
Das sind doch bedenkenswerte Argumente von Claus Peymann,

[Kommentar zur Jurydebatte um den 34. Mülheimer](#)
Ja, das ist schade, daß Jelinek keine echte Konkurrenz hat

[Kommentar zur Jurydebatte um den 34. Mülheimer](#)
mäandern in Jelineks preisgekröntem Stück "Rechnitz". Wie a

[Sieben Fragen an Elfriede Jelinek](#)

Elfriede Jelinek hat m.E. zu Recht

Radau! – Hamburger Kinder-Rocker lassen es bei ihrem "Es geht los"-Programm krachen

Kiddlemania

von Christian Rakow

30. Mai 2009. Späte Reue. Da hatten wir am letzten Wochenende beim [PeterLicht-Konzert](#) noch ein wenig Extase beim Publikum vermisst! Und heute, oh weh, straft uns der Rock'n-Roll-Gott für diesen Leichtsinns unerbittlich und lässt es krachen. Bei den Hamburger Kinder-Rockern von Radau! kocht die Menge über. Ein Hauch von Beatlemania weht zum Abschluss der [KinderStücke '09](#) bei "Es geht los" durch das Theaterzelt neben der Stadthalle.

Normalerweise, erklärt Lead-Gitarrist Arne Gedigk, komme kurz vor Konzertbeginn noch einmal ein Tontechniker auf die Bühne, und da kreische die Masse dann schon wie wild. Könnt ihr das auch? In dem Moment zerhaut es mein Trommelfell. Glücklicherweise geht es im weiteren Verlauf viel weniger ums Hörbare, auch wenn Musik und Liedtexte sehr treffsicher die Lebenswelt von Kindern durchforsten: Feuerwehr, Fußball, Piraten oder die Leiden am Süßigkeitenregal werden besungen, Oma kriegt eine Liebeserklärung. Sing-along-Formeln sind dabei Trumpf: "Lass uns Freunde werden!", "Kann ich schon!", "Ich spiel mit dir, du spielst mit mir, wir spielen zusammen".

Mit ZZ-Top-Faktor

Entscheidend aber ist der Mitmachfaktor. Die Highlights: Drei Kinder werden auf die Bühne beordert, um Plastikbälle ins Publikum zu werfen. Von dort fliegen die Bälle zurück, auf einen Basketballkorb gezielt. Sperrfeuer hin und her, angepeitscht von Drummer Olle Wolski. Später entert Erim, ca. 10 Jahre, die Bühne und greift zur Luftgitarre, während der zweite Gitarrist Christian Herzog (mit Angus Young Appeal) und der Bassist mit Zehnkämpferstatur Oliver Bergmann ihn in ZZ-Top-Manier begleiten. Die Crowd klatscht dazu unentwegt, gern rhythmisch, singt Liedzeilen mit oder tanzt den "Timbo-Tambo-Leo".

Was soll da im Konzertleben dieser Kids eigentlich noch kommen? Pogo, Rämpeln, auf die Bühne stürmen können sie schon. Die Stage Diver stehen mindestens schon in Wartestellung. Und als die Sitzbänke beim "Hüpfe-Song" bedrohlich in Schwingung geraten, ahnt man für einen Moment, wie es auf der Waldbühne anno 1965 bei den Rolling Stones gewesen sein muss: Radau eben. Radau!



Über nachtkritik-stuecke09.de

nachtkritik-stuecke09.de dankt dem Kulturbetrieb Mülheim für die freundliche Unterstützung